Dezember 2020
Januar 2021

Evangelische Kirchengemeinde
St. Andreas Teltow

Gemeindenachrichten

Heiliger Abend 2019

Musikalischer Advents-kalender	Das Friedenslicht von Bethlehem
„Weg nach Bethlehem“	Raunächte

Gedanken zum Monatsspruch Dezember

Brich den Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut! (Jesaja 58, 7)

„Ist ein Gast im Haus, so ist Gott im Haus“, lautet ein polnisches Sprichwort. Dafür steht auf dem festlich gedeckten Weihnachtstisch ein zusätzliches Gedeck für unerwartete Gäste bereit. Dieser Brauch erinnert an die Weihnachtsgeschichte nach Lukas, als Maria und Josef in Bethlehem keine Herberge fanden. Der leere Platz am Esstisch drückt aus: Gott ist mitten unter uns. Kommt zu uns in einem Kind, wird unser Fleisch und Blut. Das feiern wir an Weihnachten.

Auch im Judentum gibt es eine ähnliche Tradition beim Passahmahl: Ein Stuhl und ein Gedeck mit einem gefüllten Weinglas werden bereit gehalten für den Propheten Elija. Denn sein Kommen kündigt den Messias an.

Ein freier Platz mit einem zusätzlichen Gedeck am Tisch zu Weihnachten. Das wäre doch was, wenn in diesem Jahr zu Weihnachten Stühle an unseren Tischen leer bleiben müssen. Wir halten die leeren Plätze symbolisch frei: für Gott – und die Gäste, die wir nicht sehen können. Und für die, die meistens übersehen werden: die Hungrigen, Obdachlosen, Platzsuchenden.

Wie wäre es, das Geld, das wir dieses Jahr einsparen, bewusst zu spenden? Weil es nicht so viele Gäste zu bewirten gibt oder weil wir nicht reisen können. Es gibt viele, die auf unsere Hilfe warten: in der Welt und unter uns, durch die Corona-Krise sind es noch mehr geworden.

„Brich den Hungrigen dein Brot!“ Diesen Aufruf zum Teilen bezieht Jesus im Matthäusevangelium auf sich selbst: „Was ihr getan habt einem von diesen Geringsten, das habt ihr mir getan.“

Dieses Jahr müssen wir auf vieles verzichten. Doch dadurch wird auch der Blick freier auf das, was wir und die Welt wirklich brauchen: Hoffnung und Solidarität. Lassen wir dafür einen Platz an unseren Tischen frei!

So wünsche ich uns eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Sabine Beuter – Pfarrerin

www.kirche-teltow.ekbo.de

www.facebook.com/kirche.teltow.ekbo

www.ekbo.de

Aufgrund der Corona-Situation kann es sein, dass einzelne Veranstaltungen nicht wie geplant durchgeführt werden können. Bitte informieren Sie sich über unsere Aushänge, Internet und soziale Medien über den aktuellen Stand.

Bitte betreten Sie unsere Räume stets mit einer Mund- und Nasen-Bedeckung.

Gottesdienste im Dezember

06.12.	2. Advent	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter, mit KiGo
13.12.	3. Advent	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Karzek, mit KiGo
20.12.	4. Advent	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Prädikantin Schultheis, mit KiGo
24.12.	**Heiliger Abend**	**siehe Informationen auf den Seiten 4 und 5.**	
25.12.	1. Weihnachtstag	10.30 Uhr	St. Andreaskirche, **mit Voranmeldung** Pfr. Noack, mit KiGo
		17.00 Uhr	St. Andreaskirche, **mit Voranmeldung** Pfr. Noack, mit KiGo-Vorbereitungsteam
26.12.	2. Weihnachtstag	10.30 Uhr	St. Andreaskirche, **mit Voranmeldung** Pfrn. Beuter, mit KiGo
		17.00 Uhr	St. Andreaskirche, **mit Voranmeldung** Pfr. Karzek, mit Posaunenchor
27.12.	1. Sonntag nach dem Christfest	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Prädikantin Schultheis, mit KiGo
31.12.	Altjahresabend	17.00 Uhr	St. Andreaskirche, **mit Voranmeldung** Pfrn. Beuter

Anmeldung zu den Gottesdiensten

Für die Gottesdienste am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag sowie am Altjahresabend sind zwingend Anmeldungen erforderlich, da unsere Kirche unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln weit weniger Plätze bietet, als in den letzten Jahren benötigt. Dazu ist eine eigene Telefonnummer geschaltet:

03328 / 4799022

Die Anmeldung ist zwischen dem 1. und 3. Advent zu folgenden Zeiten möglich:

Montag, Mittwoch, Freitag jeweils	10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 17.00 Uhr

Kindergottesdienst in der Advents- und Weihnachtszeit

In der Adventszeit feiern wir an jedem Sonntag Kindergottesdienst (KiGo) und laden dazu herzlich ein. Wir beginnen jeweils gleich im Pfarrhaus in der Ritterstraße. Bitte bringen Sie für die KiGos in der Advents- und Weihnachtszeit eine Decke zum darauf Sitzen mit. Die KiGos in der Adventszeit feiern wir als „Weg nach Bethlehem“. Es entstehen Basteleien, die dann bei Ihnen zu Hause ein kleines Krippenbild entstehen lassen, das zum Weiterspielen einlädt.

Ebenso freuen wir uns auf Kindergottesdienste am 25., 26. und 27. Dezember, jeweils um 10.30 Uhr, ebenfalls im Pfarrhaus.

Musikalischer Adventskalender

Damit wir trotz Corona keinen stillen Advent feiern müssen, habe ich für Sie einen musikalischen Adventskalender geplant.

Musiker aus unserer Kirchengemeinde bereiten für jeden Tag (vom 29. November bis 31. Dezember) ein Lied zum Anhören oder auch Mitsingen vor. Das Ganze können Sie sich dann auf unserem YouTube-Kanal anschauen und anhören.

Wenn Sie selbst auch etwas dazu beitragen möchten oder wenn Sie kein Internet haben und die Videos gerne als DVD bekommen möchten, melden Sie sich bitte bei mir. Ihr Christopher Sosnick.

Online-Gottesdienst am Heiligen Abend

Über den Umzug mit dem Friedenslicht hinaus stellen wir Ihnen zum Heiligen Abend einen Online-Gottesdienst auf unserem YouTube-Kanal zur Verfügung: **www.youtube.com/channel/UCXdH3zC6nASx69Y_gOdwlpA**

Oder bei YouTube nach „Kirchengemeinde St. Andreas Teltow“ suchen.

Dies ist das Motto der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, kurz EKBO, zum diesjährigen Weihnachtsfest. So wollen wir auch in unserer Gemeinde Weihnachten voller Zuversicht und Hoffnung feiern.

In vielen Gesprächen und Besprechungen mit Mitarbeitenden, Mitgliedern des Gemeindekirchenrates und Gemeindegliedern haben wir überlegt, wie wir gerade am Heiligen Abend das Weihnachtsfest unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen feiern können. Eine Open-Air-Christvesper auf dem Marktplatz wie in den vergangenen Jahren kann es nicht geben und auch die vielen Krippenspiele in der St. Andreaskirche und in der Siedlungskirche werden wir vermissen. Unsere Kirchen sind zu klein, um dem Ansturm der Besucher am Heiligen Abend gerecht werden zu können.

Wie können wir den Heiligen Abend feiern?

Es gibt zwei Szenarien:

- Es gelingt uns doch noch, eine Open-Air-Christvesper unter Einhaltung der Corona-Hygienevorschriften zu organisieren.
- Es gibt eine dezentrale Lösung unter dem Motto: „Wenn die Gemeinde nicht zu uns kommen kann, dann kommen wir zu der Gemeinde“.

Da sich täglich neue Aspekte ergeben, die zu berücksichtigen sind, können wir Ihnen aktuell leider noch keine genaueren Informationen geben, werden Sie aber auf unserer Website

www.kirche-teltow.ekbo.de/gemeindeleben/gottesdienste/weihnachten-2020-in-teltow.html

auf Facebook und in unseren Schaukästen auf dem Laufenden halten. Spätestens zwischen dem 2. und 3. Advent werden wir über diese Medien und über die Abkündigungen Klarheit schaffen können.

Aber eines ist sicher: Wir feiern Weihnachten – mit Ihnen – trotz Corona!

Noch zwei Bitten an Sie:

Egal, welche Feier-Variante am Heiligen Abend zum Tragen kommen wird, wir brauchen Ihre Unterstützung, um die Veranstaltungen für alle sicher zu gestalten.

Wir brauchen Sie aber auch als Informationsträger*innen. Helfen Sie, in Ihrer Nachbarschaft, Freundschaft und Familie unsere Informationen zu verbreiten, denn nicht jeder Mensch ist z. B. mit dem Internet vertraut und daher auf Unterstützung angewiesen.

Das Friedenslicht von Bethlehem

Das Friedenslicht kommt auch nach Teltow und in einer Weihnachtsaktion zu Ihnen.

Gerade in diesem Jahr sind wir herausgefordert, uns in Geduld zu üben, Einsicht zu haben und Kreativität zu entwickeln. Corona hat uns herausgefordert, unsere eingetretenen Pfade zu verlassen. Ein besonderes Gemeinschaftsempfinden soll uns dabei das Friedenslicht von Bethlehem bieten. Eine Gemeinschaft, die wir über die gesamten Weihnachtstage erleben möchten.

Alle Informationen zum Friedenslicht finden Sie unter: www.friedenslicht.de.

	Amtliche Kollekten	**Gemeindeeigene Kollekten**
06.12.	Diakonie-Hospiz	Posaunenchor
13.12.	Telefonseelsorge	Theatergruppe
20.12.	Bekämpfung von Kinderarmut, Schutz u. Begleitung von Kindern	Christenlehre
24.12.	Brot für die Welt	
25.12.	Krankenhausseelsorge und Aids-Seelsorge	Brot für die Welt
26.12.	Kindertagesstättenarbeit	Brot für die Welt
27.12.	Arbeit mit Arbeitslosen	Brot für die Welt
31.12.	Gehörlosen- und Schwerhörigen-Seelsorge	Gottesdienstgestaltung

Kindern Zukunft schenken

62. Aktion von Brot für die Welt

Für viele Kinder ist in diesem Jahr die Zukunft unsicher geworden – für die Kinder hier, vor allem aber für die Kinder in vielen Ländern des Südens. Sie leiden besonders unter den indirekten Folgen der Pandemie. Deshalb setzt Brot für die Welt dieses Jahr mit seiner Aktion unter dem Motto „Kindern Zukunft schenken“ ein Hoffnungszeichen für die Zukunft der Jüngsten.

Brot für die Welt legt dabei einen Schwerpunkt auf die Arbeit der Partner, die sich besonders um die Situation von Kindern weltweit kümmern. Dafür kommen meist die Lebensumstände der ganzen Familie in den Blick. So werden zum Beispiel Eltern unterstützt, damit Kinder ohne Unterbrechung zur Schule gehen können und nicht zum Familieneinkommen beitragen müssen.

Die Corona-Pandemie hat massive Auswirkungen auf die Arbeit von Brot für die Welt und auf all jene Menschen, die Brot für die Welt mit seinen Projekten erreicht und unterstützt.

Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende! Schenken Sie Kindern Zukunft und unterstützen Sie die Arbeit von Brot für die Welt!

Spenden Sie online über

www.brot-fuer-die-welt.de/ekbo-kollekte

Vielen Dank!

Gottesdienste im Januar

03.01.	2. Sonntag nach dem Christfest	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Prädikantin Schultheis
10.01.	1. Sonntag nach Epiphanias	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Noack, mit KiGo
17.01.	2. Sonntag nach Epiphanias	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Marcus
24.01.	3. Sonntag nach Epiphanias	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Superintendent Dr. Krug, mit KiGo
31.01.	4. Sonntag nach Epiphanias	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Noack
07.02.	5. Sonntag nach Epiphanias	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Noack

Wegen des Kita-Neubaus und der Corona-bedingten Abstands- und Hygieneregeln werden Teile der Siedlungskirche für die Kita benötigt. Daher finden im Januar keine Gottesdienste in der Siedlungskirche statt.

	Amtliche Kollekten	Gemeindeeigene Kollekten
03.01.	Besondere Aufgaben der Ev. Kirche in Deutschland	Gemeindenachrichten
10.01.	Studierendengemeinden und Wichernkolleg	Kindertheatergruppe
17.01.	Arbeit mit Kindern	Kirchenmusik
24.01.	Kirchenkreis: wird im Gottesdienst abgekündigt	Kita-Spielplatz
31.01.	Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V.	Junge Gemeinde

Die **Gottesdienste** in der **Ruhlsdorfer Kirche** (Dorfstraße) entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief Ruhlsdorf oder www.kirchengemeinde-ruhlsdorf.de.

Gottesdienstliche Angebote in den Seniorenheimen

Aufgrund der Corona-Einschränkungen können bis auf weiteres keine Andachten in den Senioren-Einrichtungen angeboten werden.

Bericht aus dem Gemeindekirchenrat

Liebe Gemeindeglieder,

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit ...“, mit diesem Lied beginnt in unserem Gesangbuch die Advents- und Weihnachtszeit.

In diesem Jahr ist Pandemie-bedingt vieles nicht so wie es, für uns vertraut, schon immer war. Es heißt nun, neue Wege zu gehen, auch zu Weihnachten. Die Christvespern auf dem Marktplatz und in den Kirchen werden so nicht möglich sein. Viele werden nicht wie in den früheren Jahren zu Weihnachten große Familienfeste feiern können. Aber es wird doch Weihnachten sein und es liegt an uns allen, auf die Nächste und den Nächsten in Familie, Nachbarschaft und Bekanntenkreis zu schauen. Ein Anruf, ein Gespräch über den Gartenzaun, es gibt viele Möglichkeiten, sich nahe zu sein, ohne sich zu nahe zu kommen. Vergessen wollen wir nicht die Menschen, die in Not sind. Bitte unterstützen Sie die Aktion **„Brot für die Welt“** in diesem Jahr mit einer Überweisung oder einer Spende im Gemeindebüro. Für die Überweisung können Sie unsere Kontodaten (letzte Seite des Gemeindebriefes) mit Verwendungszweck **„Teltow Brot für die Welt“** verwenden!

Die Auswirkungen der Pandemie beschäftigen auch den Gemeindekirchenrat sehr intensiv. Was geht, was geht nicht? Welche Hygieneverordnung greift wofür? Wir sind voller Dankbarkeit, dass bisher in unseren Bereichen (Kita, Friedhof und Gemeinde) keine Coronafälle aufgetreten sind. Vielen Dank an alle ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden für die Umsicht und das intensive Desinfizieren.

Der Gemeindekirchenrat beabsichtigt, für den Friedhof ein neues Fahrzeug anzuschaffen. Es soll ein Elektrofahrzeug werden, welches auch in Ausnahmefällen Transporte für die Gemeinde tätigen kann. Gemeinsam mit dem Umweltbüro unserer Landeskirche und der Stadtverwaltung versuchen wir finanzielle Fördermöglichkeiten zu erschließen.

Für die Glocke auf dem Friedhof wurde eine Glockenläuteordnung beschlossen. Diese legt fest, zu welchen Anlässen und mit welcher Dauer geläutet werden darf. Die Läuteordnung haben wir unter das Wort des Herrn aus dem 90. Psalm, Vers 12 gestellt:

„HERR, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden."

Die Vorbereitungen für den Haushaltsplan 2021 werden mit Unterstützung unseres Verwaltungsamtes getätigt. Mit viel Augenmaß müssen wir der neuen finanziellen Situation begegnen, um auch im nächsten Jahr viele Angebote möglich machen zu können.

Der Kindergartenersatzneubau geht Ende November mit dem Aufbau der Wände weiter und wir werden dann Ende Januar das Richtfest feiern können.

Der Nachbau des Kanzeldeckels für die St. Andreaskirche geht voran und wird in Abstimmung mit der Denkmalpflege originalgetreu erfolgen.

Danken möchten wir (die Gemeinde und der Gemeindekirchenrat) allen Spenderinnen und Spendern, die unsere Kirchengemeinde auch in diesem Jahr unterstützt haben. Wir freuen uns auch weiterhin auf Ihre tatkräftige Unterstützung bei den vielen Projekten, Gruppen und Kreisen unserer Kirchengemeinde!

Schließen möchte ich diesen letzten Bericht aus dem Gemeindekirchenrat für dieses Jahr mit der 5. Strophe von „Macht hoch die Tür":

Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein;
dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heilger Geist uns führ und leit
den Weg zur ewgen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr,
sei ewig Preis und Ehr.

In dieser Hoffnung grüße ich Sie und Euch und wünsche frohe, gesegnete und gesunde Weihnachtsfeiertage und einen besinnlichen Jahreswechsel!

Enrico Roesler
(Vorsitzender des Gemeindekirchenrates)

Gruppen und Gemeindekreise

Vorbereitungskreis Kindergottesdienst (KiGo-Team)
Mit Kindern Gottesdienst feiern ist eine schöne Sache. Wir beten, hören und erleben biblische Erzählungen. Dazu wird gebastelt, erklärt und eben – gefeiert. Zur Vorbereitung treffen wir uns jeweils am **Donnerstag vor dem Gottesdienst um 19.30 Uhr** im Gemeindezentrum Siedlungskirche. Gerne können Sie unser Team ergänzen.
Informationen bei Martin Bindemann.

Begegnungscafé für Geflüchtete und Teltower

Liebe Gemeinde,

ich hoffe, Sie erinnern sich noch an unser Cafè der Begegnung. Trotz der schwierigen Corona-Zeiten haben wir einzelne geflüchtete Familien begleitet und beraten. Der Wunsch und Bedarf an Wohnungen ist vorrangig, aber wir haben auch Patienten des Helios Klinikum Emil von Behring begleitet, Vorstellungsgespräche gemeinsam wahrgenommen, Kontakte zu den Einrichtungsleitungen der Gemeinschaftsunterkünfte gehalten und unser verzweigtes Netzwerk bedient. An manchen Stellen ist uns Integration gelungen, aber durchaus nicht immer.
Am **Samstag, 5. Dezember, 14.30 bis 16.30 Uhr** möchten wir ein Adventscafé vor der St. Andreaskirche für geflüchtete Menschen, Gemeindeglieder und Teltower Bürger anbieten. Gemeinsam wollen wir ins Gespräch kommen bei im Lehmofen gebackener Pizza, alkoholfreiem Glühwein, Märchen lesen und kleinen Überraschungen vom Geschenketisch. Für einen Austausch brauchen wir Sie und würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Evelyn Muelenz (Koordination)

Die **Vorbereitungsgruppe** trifft sich an **jedem zweiten Mittwoch im Monat** um **19.00 Uhr** im Pfarrhaus. Interessierte sind jederzeit willkommen. Informationen erhalten Sie bei Evelyn Muelenz unter 03328 / 470533, per E-Mail (Fluechtlingshilfe-Teltow@gmx.de) oder online unter www.kirche-teltow.ekbo.de/gemeindeleben/fluechtlingshilfe.

Theatergruppe *impro*FUN
Jeden Dienstag von 19.00 bis 22.00 Uhr trifft sich die Theatergruppe im Gemeindezentrum Siedlungskirche. Bis Ende des Jahres allerdings nur per Online-Meeting.
Wer Lust hat mitzumachen und sich zutraut, auf der Bühne vor Publikum zu spielen, der melde sich bitte bei der Leiterin der Gruppe, Peggy Langhans (kontakt@peggy-langhans.de oder 0160 / 94826795).

Religionsunterricht für Erwachsene
Wir treffen uns am **Freitag, 18. Dezember, 19.30 Uhr** im Gemeindezentrum Siedlungskirche zu einer Weihnachtsandacht. Informationen bei Christoph Noack.

Glauben, Gesellschaft und (mein) Leben
Da es zum Redaktionsschluss nicht absehbar war, wann wir uns wieder treffen können, haben wir für Dezember und Januar vorerst keine Termine geplant. Sollten im Januar wieder Treffen möglich sein, würden wir aber möglicherweise kurzfristig einen Termin festlegen. Wer gerne direkt darüber informiert werden möchte, meldet sich bitte per E-Mail an diskussionskreis@jvkweb.de. Ansprechpartner: Ulla Roggendorf, Christine von Kaler.

Näh-Café
An den **Samstagen 12. Dezember und 16. Januar, jeweils von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr** im Pfarrhaus.
Sie nähen gerne? Sie möchten gerne in Gesellschaft nähen? Nach einer längeren Nähpause möchten Sie wieder einsteigen? Sie möchten Nähen als Hobby wieder intensivieren? Sie möchten gerne nähen lernen? Sie haben Kinder, die gerne nähen möchten? Dann sind Sie in unserem neuen Näh-Café genau richtig. Gerne können Sie Ihre Nähmaschine mitbringen, ansonsten nutzen wir die gemeindlichen Maschinen.
Wegen der aktuellen Corona-Situation bitten wir Sie, sich vorher anzumelden und während des Cafés eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Geleitet wird der Kreis von Annika Meier. Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Martin Bindemann.

Männer kochen
An den **Donnerstagen 17. Dezember und 28. Januar, 19.30 Uhr** im Pfarrhaus.
Da wir Corona-bedingt nicht mehr alle gemeinsam kochen können, werden ab jetzt immer zwei bis drei Männer kochen und alle kommen zum Essen dazu. Es ist dann immer noch genug Gelegenheit, über Essen, Rezepte, Gemeinde, Ideen und „Gott und die Welt“ zu reden. Ach ja, gemeinsames Aufräumen rundet dann den Abend ab. Bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung und eine Kostenbeteiligung von 5 Euro mitbringen. Fragen und Anregungen an Martin Bindemann.

Eltern-Café „Sag mal, …“
Mittwoch, 16. Dezember und Mittwoch, 27. Januar, jeweils 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Siedlungskirche
Bei der Sternsingeraktion zu Beginn des Jahres kam der Gedanke auf, dass Eltern einen Austausch für Fragen zum Umgang mit Religion in der Familie suchen. So entstand die Idee eines Eltern-Cafés. Es soll Eltern die Möglichkeit bieten, in einem lockeren Rahmen über Erfahrungen und Fragen zur religiösen Erziehung ins Gespräch zu kommen.

Helferkreis
Der Helferkreis trifft sich am **Mittwoch, 27. Januar, 17.30 Uhr** im Gemeindezentrum Siedlungskirche zur Verteilung der Gemeindenachrichten und Geburtstagskarten und zum geselligen Miteinander. Neue Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen! Informationen im Gemeindebüro.

Nähkreis
Der Nähkreis trifft sich jeden **Dienstag ab 9.00 Uhr** im Pfarrhaus.

Selbsthilfe für Eltern und Angehörige von Suchtgefährdeten und Süchtigen
Der Elternkreis trifft sich nach Bedarf im Gemeindezentrum Siedlungskirche. Weitere Informationen bei Joachim Oppermann (033203 / 79163).

Weltladen „Eine – Welt – Angebot“
Manuela Zellmann, Feldstraße 24, 14513 Teltow, 03328 / 41921. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr, Freitag von 10.00 bis 16.00 Uhr sowie jeden ersten und dritten Samstag im Monat (März bis Dezember) von 15.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Christenlehre / Kirche mit Kindern

Christenlehre ist Kirche für und mit Grundschulkindern. Wir lernen biblische Geschichten kennen, blicken auf die Hintergründe der biblischen Erzählungen, feiern unsere kirchlichen Feste, befassen uns mit der Geschichte der Bibel und biblischen Personen und einiges mehr. Dazu wird gesungen, gebastelt und gespielt.

Christenlehre in **Teltow**:
Mittwochs, 15.30 bis 16.30 Uhr, **1. bis 3. Klasse**.
Mittwochs, 16.30 bis 17.30 Uhr, **4. bis 6. Klasse**.
Im Gemeindezentrum Siedlungskirche.

Christenlehre in **Ruhlsdorf**:
Donnerstags, 14.15 bis 15.15 Uhr im Gemeindehaus, Dorfstraße 3.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Gerne könnt Ihr auch zum „Schnuppern“ in die Christenlehre kommen. Informationen bei Martin Bindemann.

Konfirmandenunterricht

Die Corona-Kontakteinschränkungen machen es erforderlich, den Konfirmanden-unterricht in kleinen Gruppen stattfinden zu lassen. Die Detailplanung wird von unserem Diakon in der Jugendarbeit, Henry Sprenger, mit den Konfirmand*innen vereinbart.
Anfragen bitte an konfirmandenarbeit@evangelisch-teltow.de.

Junge Gemeinde (JG)

Donnerstags, ab 19.00 Uhr, JG-Keller, Gemeindezentrum Siedlungskirche.
Anfragen zur JG bitte an Henry Sprenger.

Theatergruppe für Kinder: *impro*KIDS

Es werden noch Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren für die Kinder-Theatergruppe gesucht.
Die Proben der *impro*KIDS finden jeweils **dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr** im Gemeindezentrum Siedlungskirche statt. Bis Ende des Jahres allerdings nur per Online-Meeting.
Die Teilnehmenden zahlen eine Gebühr in Höhe von 20 Euro pro Monat (Geschwisterrabatt 10 Euro ab dem 2. Kind in der Gruppe). Natürlich kann jedes Kind zunächst eine Probe „schnuppern". Informationen und Anmeldungen bei Peggy Langhans (kontakt@peggy-langhans.de).

Leider durften unsere *impro*KIDS das von ihnen einstudierte Stück „Die Wintermaus" wegen der Corona-Einschränkungen im November nicht aufführen. Um den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich zu präsentieren, nehmen wir das Stück als Video auf und werden es auf dem YouTube-Kanal unserer Kirchengemeinde bereitstellen.

Viel Spaß dabei!

Trauertreff für Jugendliche

Jugendliche von 11 bis 15 Jahren finden einmal im Monat bei uns die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Trauer ist ein wichtiges Thema. Die Jugendgruppe gibt Halt und Unterstützung. Ob nun ein Elternteil, ein Geschwisterkind, der beste Freund oder die erste Liebe – jeder Verlust, der im nahen Umfeld stattgefunden hat, findet bei uns seinen Platz.
Die Gruppe trifft sich in der Regel einmal im Monat freitags um **17.30 Uhr im Gemeindezentrum Siedlungskirche**. Der nächste Termin ist am **4. Dezember**.
Die Gruppe wird geleitet von Frau Sabine Elvert aus Stahnsdorf, die bei der KINDERHILFE e.V. als Koordinatorin für Trauerarbeit beschäftigt ist und in Teltow bereits eine Kindertrauergruppe für jüngere Kinder (6-10 Jahre) leitet.
Anmeldungen unter s.elvert@kinderhilfe-ev.de oder 0151 / 41267282.

Kirchenmusik

Die gegenwärtigen Bedingungen lassen das gemeinsame Singen in geschlossenen Räumen noch nicht zu. Bis Mitte Januar pausieren alle kirchenmusikalischen Gruppen. Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Kantor, Christopher Sosnick.

Posaunenchor
Die Proben finden dienstags um 19.00 Uhr statt.
Interessenten melden sich bei Angelika Niendorf (03328 / 471502).

Orgelvesper in der St. Andreaskirche

Jeden Mittwoch um 18.00 Uhr lade ich sie herzlich in die St. Andreaskirche zur Orgelvesper ein. Wir feiern eine Andacht und hören Orgelklänge passend zum Kirchenjahr (ca. 30 Minuten).
Ihr Christopher Sosnick

Familienarbeit

Informationen zur Familienarbeit erhalten Sie bei Martin Bindemann

Familienaktion des Kirchenkreises: „Weg nach Bethlehem“

Corona-bedingt hat sich die Adventsidee „Weg nach Bethlehem“ etwas geändert. Gingen wir, der Konvent „Arbeit mit Familien und Kindern“, bisher davon aus, dass wir Sie zu einzelnen Kirchen unseres Kirchenkreises in Bewegung setzen wollen, müssen wir nun die „Notbremse“ ziehen.

Wir binden die Aktion mit in die Kindergottesdienste und die Christenlehre ein. An jedem Adventssonntag bekommen Sie einen weiteren „Wegstein“ der Aktion „Weg nach Bethlehem“. Zuhause können Sie die Tüte dann öffnen. Darin befinden sich kleine Basteleien und Impulse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei Ihnen zuhause wird dann ein Adventsweg entstehen, der sicher Groß und Klein Freude bereitet.

Ich freue mich, Sie am 1. Advent im Kindergottesdienst begrüßen zu können.

Raunächte

Dienstag, 29. Dezember, 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Siedlungskirche.

Das alte Jahr geht, das neue steht vor der Tür. Es ist schon eine interessante Zeit, die Tage zwischen den Jahren. Das brachte Meike Emmendörffer und Martin Bindemann auf eine besondere Idee: ein kulinarisches Geschichtenerzähl-Erlebnis mit satten Melodien.

Nach den Weihnachtstagen kommt die Zeit der Raunächte. An diesen Tagen ist das Band der diesseitigen zur jenseitigen Welt viel stärker als gewöhnlich. Wir kennen viele Geschichten und Rituale. Märchen wie Frau Holle oder der Brauch des Bleigießens und des Orakelns gehören in diese Tage, genauso wie der Lärm zu Neujahr, um bedrohliche Mächte zu verjagen.

Aber hinter den Raunächten steckt mehr. Die Tage zwischen den Jahren eignen sich besonders für Zukunftsdeutungen durch Träume und das Erkennen von Vorzeichen in der Natur. Kräuterzeremonien, innere Einkehr und gemeinsame

Gebete prägten und prägen je nach Region und Brauchtum das Leben an den dunkelsten Tagen des Jahres.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam einzutauchen in den Zauber der Raunächte.

Meike Emmendörffer liest und erzählt, Juliane Winzer und Christof Schill musizieren, Martin Bindemann sorgt für Gaumenfreuden.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang sammeln wir für die Kostendeckung des Abends.

Aktion Sternsingen

Im letzten Januar hatten wir uns zum ersten Mal an der Sternsingeraktion beteiligt. Gemeinsam mit Familien aus der katholischen Gemeinde brachten wir als Sternsinger den Segen zu Menschen in Teltow und an deren Haustüren an. Auch im kommenden Januar wollen wir wieder gemeinsam diese Aktion gestalten. Auch wenn die Corona-Situation uns einige Schranken auferlegt. Derzeit ist der Gedanke, der auch von der Sternsingerleitung befürwortet wird: wir gehen an, nicht in die Häuser. Die Sternsinger und auch die Besuchten tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung. Es gibt einen kurzen Aufenthalt an der Tür. Ein Gruß, eine Sternsingerbotschaft, die Info zur Aktion und den Segen. Alles deutlich unter 15 Minuten Aufenthaltszeit.

Wenn Sie besucht werden möchten, dann finden Sie ab dem 3. Advent Anmeldungen in unseren Kirchen.

Wenn Sie sich allein oder mit Ihren Kindern als Sternsinger engagieren möchten, nehmen Sie bitte mit Martin Bindemann Kontakt auf. Ein paar Hinweise aus dem letzten Jahr: Jede Sternsingergruppe besteht aus (mindestens) vier Menschen. Drei sind die Weisen, eine*r ist das „Kamel“. Kinder in jeder Altersgruppe können mitmachen und beispielsweise als Schafe, Hirten oder Engel die Sternsingergruppe ergänzen. Die Sternsingeraktion ist eine ökumenische Aktion, bei der alle mitmachen können. Ebenso können alle besucht werden. Der Segen wird in aller Regel als Aufkleber an den Haus-/Wohnungstüren angebracht. Je mehr mitmachen, umso fröhlicher ist die Runde.

Es gibt ein gemeinsames Vorbereitungstreffen am **Samstag, 2. Januar in der katholischen Kirche** (Ruhlsdorfer Straße). Dabei gibt es alle wichtigen Informationen zu den Besuchen und auch die Besuchslisten. Nach Ihrer Rückmeldung bekommen Sie die genauen Zeiten für das Vorbereitungstreffen

mitgeteilt. Bei einem kleinen Gottesdienst werden wir als Sternsinger*innen ausgesendet.

Am Wochenende des 9. und 10. Januar werden wir dann unterwegs sein. Das diesjährige Partnerland ist die Ukraine. Weltweit werden durch die Sternsingeraktion 1623 Projekte in 108 Ländern unterstützt. Träger der Sternsingeraktion ist das Kindermissionswerk – und wir sind ein Teil davon. Das ist doch einfach toll. Machen Sie mit.

Da im November die Vorführungen leider wegen der Corona-bedingten Einschränkungen entfallen mussten, wurde das geplante Programm in den Januar verschoben.
Wie es bekannt ist, werden zwei Filme gezeigt. Der eine, ein Film besonders für Kinder geeignet, beginnt um 18.00 Uhr, der andere startet dann um 20.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Getränke und Snacks werden angeboten. Zur Kostendeckung (Vorführgebühren) wird gesammelt. Bitte bringen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung mit.

Samstag, 23. Januar

18.00 Uhr: Herr Bello

Deutschland, 2007, 97 Minuten
Ein Film von Ben Verbong, Produktion: collina Filmproduktion.
Empfohlen ab 6 Jahren, FSK 0.

Witwer Sternheim entdeckt in seiner Apotheke eine Flasche mit einer geheimnisvollen blauen Flüssigkeit. Als die Flasche durch ein Missgeschick zerbricht, trinkt der Hund seines Sohnes, Bello, den verschütteten Inhalt und verwandelt sich in einen Menschen, allerdings einen Menschen mit den Manieren eines Hundes.

20.00 Uhr: Der Staat gegen Fritz Bauer

Deutschland, 2015, 105 Minuten
Ein Film von Lars Kraume,
Produktion: zero one film, TERZ Filmproduktions GmbH
Empfohlen ab 14 Jahren, FSK 12.

Als Fritz Bauer in den 1950-er Jahren zum hessischen Generalstaatsanwalt berufen wird, setzt er sich große Ziele: Er will nicht nur die Verbrecher der NS-Zeit anklagen, sondern vor allem dafür sorgen, dass Deutschland die Verbrechen anerkennt und sich mit seiner Vergangenheit auseinandersetzt. Jahrelang arbeitet Bauer, zusammen mit einem Team aus Staatsanwälten, daran, die Funktionäre des Dritten Reiches, die ins Ausland geflohen waren, zu verhaften, um ihnen in Deutschland den Prozess zu machen. Vor allem Adolf Eichmann, den ehemaligen SS-Obersturmbannführer, will er zur Verantwortung ziehen.

Dafür arbeitet er eng mit dem israelischen Geheimdienst zusammen. Immer stärker wird Bauer beherrscht von diesem Ziel. Und immer stärker zieht sich das Netz von Intrigen um ihn zusammen. Denn die Arbeit, die Fritz Bauer macht, sieht nicht jeder im Deutschland der Nachkriegszeit gern. Es gibt viele, die noch alten Idealen und Ideologien verhaftet sind und Bauer als Unruhestifter und Landesverräter ansehen. Und somit als Staatsfeind. Es hat viele Jahre gedauert, bis die unermesslich wichtige Arbeit Fritz Bauers, der die Auschwitzprozesse in den 1960er Jahren nicht nur leitete, sondern sie überhaupt erst möglich machte, anerkannt und aufgearbeitet wurde.

Inbetriebnahme des Glockenträgers

Zur Inbetriebnahme des Glockenträgers auf unserem Friedhof am Weinbergsweg findet am 2. Advent (6. Dezember) um 15.00 Uhr eine kurze Andacht vor der Friedhofskapelle unter Einhaltung der Hygienevorschriften statt. Die Andacht hält Pfr. i. R. Karzek; er wird vom Posaunenchor unterstützt.

Enrico Roesler (GKR-Vorsitzender)

Liebe Teltower Kirchengemeinde!
Liebe Ruhlsdorfer Kirchengemeinde!

Im Namen der Abholer und Abholerinnen bei der ***Potsdamer Tafel*** (Außenstelle Teltow) möchte ich mich für die vielen schönen Sachen zum ***Erntedankfest 2020*** herzlich bedanken. Die Freude war wieder sehr groß!

Ein Frohes und Gesegnetes Fest
sowie weiterhin beste Gesundheit
wünscht allen

Wolfgang Leube

++ ADRESSEN + ANSPRECHPARTNER in der St. Andreasgemeinde Teltow ++		
St. Andreaskirche **Siedlungskirche und Gemeindezentrum** **Pfarrhaus und Gemeindebüro**		**Breite Straße, 14513 Teltow** **Mahlower Straße 150a, 14513 Teltow** **Ritterstraße 11, 14513 Teltow**
Küsterin	Silke Biermann	03328 / 303140, Fax 03328 / 303139 gemeindebuero@evangelisch-teltow.de **Sprechzeiten:** Mo und Do von 9 Uhr bis 12 Uhr Di von 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr
Pfarrer im Ehrenamt	Christoph Noack	03328 / 303140, christoph.noack@evangelisch-teltow.de
Kantor	Christopher Sosnick	0162 / 1304262, christopher.sosnick@evangelisch-teltow.de
Familienarbeit	Martin Bindemann	0173 / 6123147, martin.bindemann@evangelisch-teltow.de
Jugendarbeit	Henry Sprenger	01573 / 8772277, henry.sprenger@evangelisch-teltow.de
Haus- und Kirchwart	Michael Wilcke	03328 / 303140, michael.wilcke@evangelisch-teltow.de
Friedhof und Friedhofskapelle		**Weinbergsweg 1, 14513 Teltow**
Büro	Ute Zander	03328 / 335666, Fax 03328 / 335740 friedhof@evangelisch-teltow.de **Sprechzeiten:** Mo, Do und Fr von 9 Uhr bis 12 Uhr Di (April bis September) von 15 Uhr bis 18 Uhr Di (Oktober bis März) von 14 Uhr bis 17 Uhr
Evangelischer Kindergarten		**Mahlower Straße 150, 14513 Teltow**
Leiterin	Antje Du Chesne	03328 / 41462, Fax 03328 / 308344 kita@evangelisch-teltow.de
Kontoverbindung der evangelischen Kirchengemeinde St. Andreas Teltow		
Empfänger	KKVB (Evangelischer Kirchenkreisverband Berlin Süd-West)	
Bank	Evangelische Bank eG	
IBAN / BIC	DE18 5206 0410 0003 9663 99 / GENODEF1EK1 Bitte immer Verwendungszweck und Bestimmungsort „Teltow“ angeben.	

Herausgeber (V.i.S.d.P.):	Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas Teltow, Ritterstraße 11, 14513 Teltow
Redaktion:	Angelika Scheppein, Tel. 03328 / 331108, angelika.scheppein@evangelisch-teltow.de **Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar 2021: 10. Januar 2021**
Druck:	www.Gemeindebriefdruckerei.de
Auflage:	3.000 Exemplare, 10 Ausgaben im Jahr
Verteilung:	Kostenlos an alle evangelischen Haushalte in Teltow durch Austräger/-innen des Helferkreises. **Gerne senden wir Ihnen die Gemeindenachrichten per E-Mail als PDF-Datei.** Bitte richten Sie Ihren Wunsch an gemeindebuero@evangelisch-teltow.de.
Facebook:	**www.facebook.com/kirche.teltow.ekbo**
Website:	**www.kirche-teltow.ekbo.de**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
St. Andreas Teltow